Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 55 (1929)
Heft: 31

Artikel: Kleider aus Papier
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-462472

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kleider aus Papier

Durch die Presse ging kürzlich die Nachricht, daß es gelungen sei, Papier mit einem neuen Gerbverfahren so geschmeidig zu machen wie Seide, sodaß es einen vollwertigen Ersatz für Kleiderstoffe darstelle!

Welche Perspektiven öffnen sich da für die Menschheit!

Selbstverständlich wird das neue Material nicht nur viel leichter, sondern auch viel billiger sein, als die bisher verwendeten Gewebe — es „kommt also künftig nicht mehr so drauf an“....

Und nun stellen Sie sich vor, Sie haben Ihrer Freundin einen äußerst dringenden wichtigen Brief zu schreiben und können im Augenblick nicht das geringste Restchen Papier auftreiben: Sie reißen kurzerhand ein Stück von Ihrem Hemd herunter oder vom Aermelfutter (vom Hosenboden dürfte es weniger angängig sein) und Sie sind gerettet!

Oder Sie wollen Ihrer Braut ein paar Blumen bringen und haben nichts zum Einschlagen. Auch da hilft Ihnen etwa ein Hemdsärmel oder dergleichen glänzend aus der Not und hat außerdem für die junge Dame auch noch einen gewissen persönlichen Wert....

Auch Ihre Stenotypistin braucht fürderhin nicht mehr herumzurennen, wie ein aufgejagtes Huhn, wenn sie zufällig den Schreibblock nicht bei der Hand hat. Sie brauchen blos zu sagen: „Fräulein, rasch, es ist furchtbar eilig, schreiben Sie's in Gottesnamen auf ein Stück von Ihrem Höschen!“

Und wenn Sie auf der Eisenbahn oder bei einer Landpartie in jenen unaussprechlichen aber ganz und gar nicht fernliegenden Notfall kommen und ein passendes Gebüsch gefunden haben, dann ist auch die ganze Frage gelöst. Sie brauchen lediglich ... doch das werde ich Ihnen nicht des langen und breiten auseinandersetzen müssen.

Nur eine Sorte Papier vermag auch das Papierkleid leider nicht zu ersetzen. Leider! Nämlich das Papiergeld.

Und deswegen kann ich der neuen Erfindung trotz aller übrigen Vorzüge doch nicht den richtigen Geschmack abgewinnen..

Lothario

*

„Generalanzeiger“ (R.):

„In besserem 2-Personen-Haushalt ein älteres, erfahrenes Mädchen (für Küche und Haushalt) gesucht, das zu Hause schlafen kann. Lohn 50 Mann.“

Ein großzügiger Lohn!

In allen Hotels und Restaurationen

Grosse Flaschen für den Familientisch

Rasiere glatt!

Arrow-Rasier-Öl

vor dem Rasieren eingerieben, erweicht Haut und Haar, so daß man leicht rasiert. Gratismuster durch Bahnpostfach 10289.

Zürich

VAUEN

Die beste Gesundheitspfeife der Welt!

Absoluter Trockenraucher. Viele Zeugnisse. Verlangen Sie beim Pfeifeneinkauf unbedingt die **VAUEN Dr. PERL!** Von Fr. 4.50 an

Alleinvertreter (für Wiederverkäufer): Lüscher & Co., Winterthur

Zeitgenossen

von Emil Wiedmer, Zeichnungen von R. Roth

Eine Reihe nachdenklicher Skizzen, die mit Hilfe der Satire an schädlichen Zeiterscheinungen Kritik üben. In Halbleinen gebunden, mit farbigem Umschlag Fr. 3.—. Nebelspalter-Verlag in Rorschach.

Hygienische + Artikel

Glyzerinspritzen, Frauenduschen, Leib- und Umstandsbinden, Irrigatoren, Suspensoiren sowie alle Sanitäts- und Gummiwaren. Illustr. Preisliste gratis.

E. KAUFMANN, Zürich

Sanitätsgeschäft, Kasernenstr. 11

Ich rauchä „AUSTRIA“
Do weiß ich was ich ha!

Aufschreiben: **Männer!**

Neue Kraft! Man kennt heute nur noch

„Okasa“ (nach Geheimrat Dr. med. Lahusen).

Das einzig dastehende, hochwertige **Nerven- und Sexualkräftigungsmittel** (vorzeitige Schwäche). Zahlreiche Dank- und Anerkennungsschreiben von Aerzten und dankbaren Verbrauchern beweisen die vorzügliche Wirkung. Trotzdem gibt es noch Zweifler! Wir versenden Broschüre mit Dankschreiben gegen Einsendung von Fr. 1.— und fügen **auf besondern Wunsch Gratisproben** bei, verschlossen, ohne Angabe des Absenders.

Generaldepot für die Schweiz: Gottl. Stierli, Postfach 38, Zürich 22.

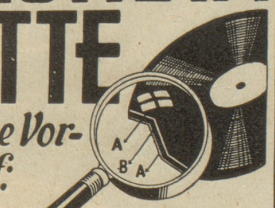
Beachten Sie genau:

Okasa-Silber	(für Männer)	Originalpackung	Fr. 12.50
„	„	Kurpackung	„ 32.50
Okasa-Gold	(für Frauen)	Originalpackung	„ 14.—
„	„	Kurpackung	„ 36.—

Zu haben in allen Apotheken!

NUR DIE **COLUMBIA PLATTE** weist diese Vorzüge auf:

COLUMBIA RECORDS



Die Spieloberfläche **A** besteht aus **reinem** Schellack & ist von der gewöhnlichen Plattenmasse **B** durch eine Zwischenlage getrennt. – Schon beim Aufsetzen der Nadel, also vor Spielbeginn, bemerken Sie den grossen Vorteil dieser feinen Platte. Verlangen Sie das Verzeichnis.

„Rena“

J. KAUFMANN · ZÜRICH

Theaterstr. 12, beim Corso.